Berlin Decks









ZUSAMMENFASSUNG

Implenia errichtet in Berlin-Moabit für die BEOS AG die vier nachhaltigen Bürogebäude eines innovativen Campus in Holz-Hybrid-Bauweise schlüsselfertig.

DAS PROJEKT

Für die Beos AG, Berlin, baut Implenia in mehreren Bauabschnitten insgesamt vier nachhaltige Bürogebäude schlüsselfertig in Berlin-Moabit. Auf dem 28.000 m^2 grossen ehemaligen Fabrikgelände am Spreeufer realisierten Implenia Hochbau und Implenia Fassadentechnik zunächst den ersten Bauabschnitt der Berlin Decks mit einer Geschossfläche von rund 19.000 m^2.

Drei weitere Bauabschnitte inkl. der Außenanlagen errichtet Implenia als technischer Federführer in einer Arge mit Dressler Bau. Ankermieter der Flächen sind die Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB) und die Mercedes Benz Tochter MBition. Der Auftrag umfasst auch den technisch anspruchsvollen Mieterausbau.

Durch partnerschaftliche Zusammenarbeit konnte Implenia das Projekt von der Angebotsphase an gemeinsam mit dem Auftraggeber BIM- und Lean-gestützt ganzheitlich und optimiert bezüglich Nachhaltigkeit planen.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Müller Reimann Architekten haben BERLIN DECKS als innovativen Campus konzipiert, der auf die tiefgreifenden Veränderungen der Arbeits- und Produktionsprozesse reagiert und Büroalltag, Produktion, Forschung, Lehre und Logistik in ein zukunftsweisendes Arbeitsumfeld einbettet, das klassische Nutzungsgrenzen bewusst auflöst um neue Formen der Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Die Anordnung der Gebäude, und ihre Verknüpfung mit Freiräumen fördern Austausch, Sichtbarkeit und informelle Begegnungen.

Ein besonderes Merkmal des neuen Campus ist die Fassade, die mit einer vorgehängten, grünen Keramikbekleidung realisiert wird. Bei der Konzipierung der Holz-Hybrid Konstruktion wurde großer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Auch die Außenwände erhalten eine Holzelement-Unterkonstruktion zur Reduzierung des CO2 Abdrucks. Die Keramikbekleidung wurde von Implenia Fassadentechnik entwickelt und wird in Deutschland produziert.

Leistungen von Fassadentechnik

Fassadenplanung LP 3-5, Werkstatt- und Montageplanung, komplette Fertigung, Lieferung und Montage aller Bauteile, Konzepterstellung für Montage und Logistik, Wartungsarbeiten der Fenster und Fassaden mit einem Auftragsvolumen von rund EUR 33 Mio.

Eingebaut werden Vorhangfassaden aus Keramikplatten (12.281m² VHF Keramik mit Graffitischutz und Dauergerüstanker), Faserbeton-Fertigteilfassaden (499m² Faserbetonfertigteile), VHF aus Aluminium (1.560m² VHF-Aluminiumblech und Untersichtverkleidungen), 661m² Betonwerksteinfassaden, 1958 Raffstoreanlagen, verschiedenste Türausführungen von Einbruch- bis Brandschutz u.v.a.

HERAUSFORDERUNGEN

Zu den besonderen Herausforderungen gehören von der Baulogistik mit begrenztem Baufeld in Innenstadtlage über den nahtlosen Übergang verschiedenster Fassadenarten und -formen bis hin zu den Technisch zu lösenden Herausforderungen an diesem Gebäude.

NACHHALTIGKEIT

Die Immobilien werden nachhaltig gebaut und es wird eine Zertifizierung nach DGNB Gold-Standard angestrebt. Die Fernwärmeversorgung soll vollständig über Biomasse erfolgen, was einen klimaneutralen Betrieb ermöglichen wird.

Bereits 2020 hat die Quartiersentwicklung die Vorzertifizierung im DGNB-Gold-Standard für die Bereiche Ökologie, Ökonomie, Standort und Sicherheit erhalten.

WEITERE INFORMATIONEN

© Visualisierungen: Bloomimages

Projektwebsite Müller Reimann Architekten

Projektwebsite BEOS

FACTS

Standort	Friedrich-Krause-Ufer 16-21, Berlin , Deutschland

Status	im Bau
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	170 Mio. EUR
Baubeginn	November 2021
Fertigstellung	November 2026
Bauherrschaft	BCP Friedrich-Krause-Ufer GmbH
Auftraggeber	ARGE Implenia Berlin Decks
Architekt	Entwurf: Müller Reimann Architekten, Berlin; Schaub & Partner Architekten, Hamburg
ARGE	✓
Grundstücksfläche	28000 m^2
Bruttogrundfläche (BGF)	64900 m^2
Anzahl Obergeschosse	4

NACHHALTIGKEIT

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB Gold

LEISTUNGEN

- Immobilien
- Hochbau
- Beraten und Planen
- Schlüsselfertiges Bauen
- Fassadentechnik
- Ingenieurfassaden